

## Presseinformation

1. September 2015

### **„Energie-Erlebnis-Werkstatt“ begeisterte junge Forscher**

#### **Pernkopf: Erneuerbare Energien machen uns unabhängig von teuren Energieimporten**

Auf Einladung von Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf und der Energiebewegung NÖ besuchten kürzlich 100 Jugendliche aus Niederösterreich die erste „Energie-Erlebnis-Werkstatt“ beim Energiepark in Bruck an der Leitha, wo die verschiedenen Formen erneuerbarer Energien hautnah erlebbar sind.

Dabei konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in schwindelerregende Höhen steigen und den atemberaubenden Ausblick von einem Windrad genießen, die Produktion von Fernwärme in einem Heizwerk miterleben, in mit Strom betriebenen Karts um die Wette fahren und die eigene Geschicklichkeit beweisen und Antworten auf alle Fragen zu Sonnenenergie, Windenergie, Wasserkraft und Biomasse erhalten.

Landesrat Pernkopf begleitete die Gruppe ein Stück weit durch den spannenden Tag und erklärte ihnen, warum Niederösterreich eine Energiewende braucht: „Wir wollen Strom zur Gänze aus erneuerbaren Energien erzeugen. Das macht uns unabhängig von teuren Energieimporten und kommt der Umwelt zugute.“ Jeder Beitrag zähle, etwa Stromsparen im eigenen Haushalt, so Pernkopf. Wer sich für erneuerbare Energien interessiert, findet in Niederösterreich gute Ausbildungsmöglichkeiten und hat später gute Chancen, das Gelernte zum Beruf zu machen.

„Unser Anliegen war, aus den Jugendlichen begeisterte Energiebotschafterinnen und Energiebotschafter zu machen, die das Erlernte hinaustragen in ihre Familien und ihren Freundeskreis. Das ist uns sichtlich gelungen“, freute sich Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ über den Erfolg der ersten „Energie-Erlebnis-Werkstatt“. Auf der Plattform <http://www.energiebewegung.at/> können die Jugendlichen ihre Vorhaben und Projekte veröffentlichen und andere zum Mitmachen bewegen.

Der Energiepark Bruck an der Leitha wurde nicht zufällig als Veranstaltungsort ausgewählt. Der Park gilt als Pionier bei der Nutzung erneuerbarer Energie. In den letzten 20 Jahren wurden dort Projekte zu Biogas, Biomasse-Fernwärme,

## Presseinformation

Photovoltaik und Wind erfolgreich realisiert und damit - neben der Bewusstseinsbildung und Wissensvermittlung - sichtbare Beispiele für den Einsatz erneuerbarer Energieformen geschaffen.

Nähere Informationen: Energie- und Umweltagentur NÖ, Mag. (FH) Christine Sitter-Penz, Telefon 02742/219 19-137, e-mail [christine.sitter-penz@enu.at](mailto:christine.sitter-penz@enu.at), <http://www.enu.at/>, bzw. Büro LR Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, e-mail [j.maier@noel.gv.at](mailto:j.maier@noel.gv.at).



Landesrat Dr. Stephan Pernkopf und Dr. Herbert Greisberger von der eNu mit drei Jugendlichen beim Elektro-Kart Rennen.

© NLK